



*Prof. Dr. med.  
Michael Bauer*

Michael Bauer wurde am 23.12.1963 in Quierschied/Saar geboren. Sein Studium der Humanmedizin an der Universität des Saarlandes beendete er im Jahr 1989. Im Jahr 1990 promovierte er bei Prof. Dr. O. Trentz (Abteilung Traumatologie der Chirurgischen Universitätsklinik, Homburg/Saar) zum Dr. med. Nach dem AiP in der chirurgischen Intensivmedizin und einem zweijährigen Forschungsaufenthalt an der Johns Hopkins University in Baltimore/USA absolvierte er seine klinische Weiterbildung an der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der Universität des Saarlandes (Prof. Dr. R. Larsen) und erhielt 1999 die Venia legendi. 2004 folgte Michael Bauer dem Ruf auf die C3 Professur für Anästhesiologie der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Seit August 2010 ist er dort Sprecher des vom BMBF geförderten „Integrierten Forschungs- und Behandlungszentrums - Sepsis und Sepsisfolgen“.

Seine Arbeiten wurden durch eine Reihe von Stipendien, z.B. der Studienstiftung des Deutschen Volkes und der Alexander von Humboldt-Stiftung, und wissenschaftliche Preise, z.B. der Else Kröner-Fresenius-Stiftung, gefördert und ausgezeichnet. Schwerpunkte seiner Forschungsarbeiten sind molekulare Mechanismen des Organversagens und hochparallele molekularbiologische Verfahren in der Sepsisdiagnostik.

Er ist Mitglied und Funktionsträger zahlreicher nationaler wie internationaler wissenschaftlicher Fachgesellschaften.

Prof. Dr. Michael Bauer ist 2009 Mentor des Mentorenprogramms der DGAI geworden. Im Rahmen dieser ehrenamtlichen Tätigkeit zeigte er ein herausragendes Engagement in der Betreuung seiner Mentee, Frau Dr. Sina M. Coldewey, Medizinische Hochschule Hannover. Besonders hervorzuheben sind die Impulse dieser Mentor-Mentee-Beziehung auf den beruflichen Werdegang von Frau Coldewey. Durch die wissenschaftliche Erfahrung von Professor Bauer sowie durch die Kontaktaufnahme zu Kooperationspartnern ist ein vielversprechendes, internationales Forschungsprojekt mit einer DFG-Forschungsförderung entstanden. Frau Coldewey hält sich durch das Engagement des diesjährigen Manfred-Specker-Medaillen-Trägers im Augenblick als Forschungsstipendiatin am William Harvey Research Institute der University of London auf. Sie schlägt Herrn Professor Bauer auf Grund dieser außergewöhnlichen Bemühungen um den wissenschaftlichen Nachwuchs für die Manfred-Specker-Medaille vor.

Die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin verleiht Herrn Prof. Dr. med. Michael Bauer in Anerkennung seiner Verdienste um die Unterstützung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Anästhesiologie als Mentor im Nachwuchsförderungsprogramm der DGAI die Manfred-Specker-Medaille.